

A2.33 Mein eigenes Unternehmen



- Pläne zur Unternehmensgründung besprechen.
- Sprechen Sie über die täglichen Buchführungsaufgaben.

Das Unternehmen

Das Projekt

Die Idee

Die Buchhaltung

Das Kapital

Die Konkurrenz

Der Geschäftspartner

Die Angst

Der Mut

Gründen

Ein Unternehmen führen

Sein eigener Chef sein

Einen Kredit aufnehmen

Investieren

1. Scannen Sie den QR-Code, um das Video anzusehen, oder lesen Sie den Text.



Eine Gründerin hat bereits zwei Ideen als **Unternehmen** umgesetzt. Zuerst entwickelte sie eine **App** für Schüler und Studenten, damit sie ihre Zeit besser **planen** und mehr Freizeit haben. Heute arbeitet ihr **Team** international und oft *remote*. Wichtig sind klare **Ergebnisse** und Ziele, nicht der Arbeitsort. Für sie ist Unternehmertum ein *Mindset*: einfach machen.

1. Worum ging es im ersten Unternehmen?
 - a. Um eine Zeitmanagement-App für Schüler und Studenten
 - b. Um einen Online-Shop für Computerteile
 - c. Um ein Büro für Buchhaltung und Steuern
 - d. Um eine Lern-App für Mitarbeitende in der Produktion
2. Wie arbeitet das Team?
 - a. Alle arbeiten jeden Tag im selben Büro in Deutschland
 - b. Alle arbeiten remote aus verschiedenen Ländern
 - c. Alle arbeiten nur am Wochenende
 - d. Alle arbeiten nur nachts wegen der Zeitverschiebung
3. Was ist für das Unternehmen am wichtigsten?
 - a. Ergebnisse und Ziele
 - b. Viele Meetings und lange E-Mails
 - c. Wo die Leute sitzen und wie groß das Büro ist
 - d. Wann genau alle anfangen zu arbeiten

1-a 2-b 3-a

2. Grammatik: Wann wird kein Artikel benutzt?



Im Deutschen wird kein Artikel benutzt bei allgemeinen Begriffen, Abstrakta und unbestimmten Mengen: z.B. „Angst haben“.

1. Kein Artikel bei abstrakten Begriffen wie Angst, Mut.
2. Kein Artikel bei unbestimmten Mengen: z.B. Kapital, Investitionen.

Begriff	Beispiel
Angst	Ich habe Angst vor der Konkurrenz.
Mut	Du musst Mut haben, das Projekt zu starten.
Kapital	Wir brauchen Kapital für die Gründung.

1. Ich habe _____ vor der Konkurrenz, aber ich will mein Projekt trotzdem starten.
a. Angst b. die Angst c. Angste d. eine Angst
2. Du brauchst _____, wenn du einen Kredit aufnehmen willst.
a. den Mut b. Mutes c. einen Mut d. Mut

1. Angst 2. Mut

Umschreiben Sie die Ausdrücke

1. Ich habe eine Angst vor dem Gespräch mit dem Chef.

2. Für den Start brauchen wir ein Kapital.

3. Du brauchst einen Mut, um in Deutschland eine Firma zu gründen.

3. Übungen



1. Ordne die Elemente mit verwandter Bedeutung zu.

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| a. das Unternehmen | 1. die Firma |
| b. die Buchhaltung | 2. nicht für andere arbeiten |
| c. sein eigener Chef sein | 3. sich fürchten |
| d. Angst haben | 4. Rechnungen schreiben |

a-1 b-4 c-2 d-3

2. Informationsblatt: Gründerberatung bei der IHK (Audio in der App verfügbar)

Fülle die Lücken aus: Angst, Projekt, Konkurrenz, Buchhaltung, Kapital, Idee

Sie planen ein eigenes Geschäft? Die IHK bietet eine kostenlose Gründerberatung an. Im Termin sprechen Sie über Ihre _____, das _____ und die _____. Bringen Sie bitte einen kurzen Plan mit: Was verkaufen Sie, wer sind Ihre Kunden und wie möchten Sie investieren? Viele Gründer haben _____ vor dem ersten Schritt, aber Mut hilft. Für einen Kredit braucht man oft _____ und einen realistischen Überblick.

Nach der Gründung gehört _____ zum Alltag. Sie müssen Rechnungen sammeln, Ausgaben notieren und jeden Monat prüfen: Was kommt rein, was geht raus? Wenn Sie einen Geschäftspartner haben, klären Sie früh die Aufgaben. Die IHK empfiehlt: Legen Sie feste Zeiten für die Buchhaltung fest und bewahren Sie Belege ordentlich auf. So können Sie Ihr Unternehmen besser führen.

1. Was sollen Sie zur Gründerberatung mitbringen und welche Aufgaben nennt der Text, die Sie nach der Gründung monatlich erledigen sollten?

3. Hören Sie sich das Audiofragment an und geben Sie an, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind.

Wahr Falsch

- | | | |
|---|--------------------------|--------------------------|
| Die Person will ihr Unternehmen schon nächste Woche anfangen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Geschäftspartner erledigt die tägliche Buchhaltung und schreibt die Rechnungen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Person finanziert das Unternehmen mit eigenem Geld und zusätzlich mit einem Kredit. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |



4. Wählen Sie die richtige Lösung

1. Nächstes Jahr _____ ich mit meiner Geschäftspartnerin ein kleines Unternehmen gründen.
a. werdet b. wirst c. würde d. werde
 2. Wenn wir genug Kapital haben, _____ ich das Projekt offiziell gründen.
a. habe b. werde c. werdet d. gründet
 3. Trotz Angst vor der Konkurrenz _____ wir im Sommer eine Firma gründen.
a. wird b. werdet c. gründen d. werden
1. werde 2. werde 3. werden

5. Lies den Dialog und beantworte die Fragen

- Kundin** *Guten Tag, ich möchte ein kleines Unternehmen gründen – ein Café mit Frühstück in Leipzig.*
- (Gründerin):**
- Bankberater:** *Guten Tag. Können Sie Ihre Idee kurz erklären und sagen, wie viel Kapital Sie brauchen?*
- Kundin** *Ich brauche 20.000 Euro und möchte dafür einen Kredit aufnehmen. Ich habe aber Angst wegen der Konkurrenz in der Stadt.*
- (Gründerin):**
- Bankberater:** *Verstehe. Haben Sie einen Plan für die Buchhaltung und für die ersten Monate?*
- Kundin** *Ja, mein Geschäftspartner kümmert sich um die Buchhaltung, und ich möchte gern mein eigener Chef sein.*
- (Gründerin):**



1. Wofür braucht die Kundin das Kapital?

2. Welche Sorge (Angst) hat die Kundin, und was sagt der Berater dazu?

6. Beantworte die Fragen unter Verwendung des Vokabulars aus diesem Kapitel.

Ich habe die Idee, ... umzusetzen. / Täglich erledige ich ... , zum Beispiel ... / Dafür brauche ich Kapital, zum Beispiel ...

1. Sie möchten in Deutschland ein kleines Unternehmen gründen. Was ist Ihre Idee und warum glauben Sie, dass sie gut funktionieren wird?

2. Sie sind Ihr eigener Chef. Was machen Sie täglich in der Buchhaltung oder Organisation, zum Beispiel zu Rechnungen und Einnahmen?

7. E-Mail

Betreff: Ihr Termin bei der IHK – kurze Vorbereitung

Guten Tag Frau Yilmaz,

hier ist Maria Krüger von der IHK-Beratung. Wir sehen uns am Donnerstag um 16:00 Uhr. Bitte schreiben Sie mir kurz: Was ist Ihre **Idee** für Ihr kleines **Unternehmen** und wann möchten Sie **gründen**?

Bringen Sie bitte, wenn möglich, eine Liste mit Ihren erwarteten Einnahmen und Ausgaben mit (erste Zahlen reichen). Machen Sie die **Buchhaltung** selbst oder mit einem Steuerbüro?

Freundliche Grüße
Maria Krüger



Schreibe eine passende Antwort: *Vielen Dank für Ihre Nachricht. Den Termin am ... um ... bestätige ich. / Meine Idee ist ... und ich möchte im ... gründen. / Am Anfang habe ich noch Angst vor ..., aber ich habe Mut und möchte es versuchen.*

Wichtige Verben

Gründen (*gründen*)

Futur I

ich	werde gründen
du	wirst gründen
er/sie/es	wird gründen
wir	werden gründen
ihr	werdet gründen
sie	werden gründen